Düsseldorfer Stadttheater

Direktion: Ludwig Zimmermann

Serie **C 3**

Dienstag, den 3. September 1907:

Fidelio

Oper in 2 Aufzügen von Treitschke. Musik von Ludwig van Beethoven.

Spielleitung: Robert Leffler. Musikalische Leitung: Alfred Fröhlich

Personen:

Don Fernando, Minister	Eduard Habich
Don Pizarro, Gouverneur eines Staatsgefängnisses	Gustav Waschow
Florestan, ein Gefangener	William Miller
Leonore, seine Gattin, unter dem Namen Fidelio	Josefine von Hübbenet
Rocco, Kerkermeister	Heinrich Gärtner
Marzelline, seine Tochter	Hermine Förster
Jaquino, Pförtner	Anton Passy-Cornet
Staatsgefangene	Robert Hutt Ernst Bedau

Staatsgefangene, Offiziere, Wache, Volk. Ort der Handlung: Ein spanisches Staatsgefängnis bei Sevilla. Im 2. Aufzuge, während der Verwandlung: **Leonoren-Ouvertüre Nr. 3.**

Nach dem 1. Aufzuge findet eine längere Pause statt.

Umbesetzungen infolge von Erkrankungen behält sich die Direktion vor.

Textbücher sind an der Kasse und bei den Billetteuren zu haben.

Kassenöffnung 6½ Uhr. Einlass 7 Uhr. Anfang 7½ Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Während der Ouvertüre sind sämtl. Eingangstüren zum Zuschauerraum geschlossen.

Opernpreise (ausschliesslich Billettsteuer)

I. Rang-Proszenium Parkett-Proszenium	Mk. 7,—	Parkett, Reihe 8 bis 12 Stehparkett	Mk. 3,—
I. Rang-Balkon	„ 5,—	II. Rang-Balkon	„ 2,—
I. Rang-Mittellogen Parkett, Reihe 1 bis 7	„ 4,—	II. Rang-Seitenlogen	„ 1,50
I. Rang-Seitenlogen Parkettlogen	„ 3,50	Parterre	„ 1,—
		Galerie	„ 0,50

Die Billettsteuer beträgt für jede angefangene halbe Mark 5 Pfg.

Mittwoch, den 4. Sept. 1907: Serie **D 4**
Neu einstudiert!
Die verkaufte Braut
Komische Oper in 3 Akten von Fr. Smetana.

Donnerstag, den 5. Sept. 1907: Serie **A 5**
Zum ersten Male:
Die Rabensteinerin
Schauspiel in 4 Akten v. E. v. Wildenbruch

Der Billettvorverkauf für die durch Annoncen in den Zeitungen bekanntgemachten Vorstellungen findet **nur an der Tageskasse, vormittags von 11 bis 1 Uhr, Sonntags vormittags von 10 bis 1 Uhr, und nicht an der Abendkasse statt.** Bestellungen per Telephon (Nr. 7755) werden an Wochentagen vormittags von 10½ bis 12½ Uhr, an Sonn- und Feiertagen nur vormittags von 10 bis 11 Uhr entgegengenommen. **Telephonisch bestellte Billetts müssen bis spätestens am Tage der betreffenden Vorstellung, mittags 12 Uhr,** abgeholt sein. **Parterre- und Galeriekarten** werden **nur** abends an der Abendkasse ausgegeben.

Programm pro Stück 10 Pfg.

Birresborn

Linden-Quelle, natürl. Natron-Säuerling gegen Nieren-, Harn- und Blasenleiden, Gicht und Diabetes.
Tafelwasser, bekömmlichstes Erfrischungsgetränk. Hauptniederlage: Chr. Unkelbach, Karlplatz 21, Telephon Nr. 129.

Matthaei

Schadowstr. 36 ◇ Telephon 591
Grösstes und leistungsfähigstes Kaufhaus der Manufaktur- u. Konfektions-Branche.
Souterrain: Betten, Bettwaren, Läuferstoffe.
Parterre: Farb. Kleiderstoffe, Seidenwaren, Futterstoffe.
I. Etage: Schwarze u. weisse Kleiderstoffe, Waschstoffe aller Art.
II. Etage: Weisswaren, Wäsche, Möbelstoffe, Gardinen, Teppiche, Decken.
III. Etage: Damen-Konfektion, Modell-Ausstellung.
IV. Etage: Ateliers zur Anfertigung eleganter Damen-Garderobe.

Burgtorff & Kirchner
Irrigatoren

Alfermann & Schweigmann
Steinstr. 15 (a. Justizgeb.) Fernspr. 4874
empfehlen ihr Atelier f. feine Herrenschneiderei
Jahres-Abonnements
bei späterer Rückgabe 150—200 Mk.
Spez.: Eleg. Gesellsch.-Garderoben

Fritz Reuter
Hut- und Mützen-Manufaktur
34 Schadowstrasse 34
Grösstes und feinstes Spezialgeschäft am Platze
Nur erstklassige Fabrikate des In- und Auslandes
Fernsprecher Nr. 2459

Ibach-Pianos
Düsseldorf, Schadowstrasse 52 I.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf
DFG

Insertions-Aufträge
nimmt entgegen die Expedition des „Theater- und Konzert-Anzeiger der Stadt Düsseldorf", Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

Eine schöne Zeit für Theaterdirektoren. Castelli erzählt in seinen Memoiren: „Ich ging eines Tages durch die Praterstrasse (Jägerzeile) in Wien spazieren und sah vor dem noch geschlossenen Theatertore eine grosse Menge Menschen stehen, welche auf das Aufsperren warteten. Ich besah den daneben aufgehängten Zettel, man gab: „Kasperl, der Mandolettikrämer". Die Versammelten waren in einen dichten Knäuel zusammengepfercht und lärmten, stiessen und schrien und drängten, weil jeder der Nächste am Tore sein wollte, um ja gewiss einen guten Platz zu bekommen. Das Getöse drang auch zu den Ohren des Direktor Marinelli, der seine Wohnung gerade über dem Eingangstore hatte. Plötzlich öffnete sich ein Fenster, Marinelli erschien an demselben mit einem Stock in der Hand und schrie auf das Publikum herab: „Wenn das Lärmen nicht auf der Stelle aufhört, so lass' ich heute gar keine Komödie spielen!" — Und auf dieses Donnerwort war sogleich die Ruhe hergestellt. Niemand muckste mehr, um nur die Komödie zu sehen. O, da war es leicht, Theater zu dirigieren und dabei reich zu werden.

Stadt-Filialen:

Cölnerstrasse 268
Adolf Salm . Fernspr. Nr. 1893

Ellerstrasse 67
Jul. Schmalt . Fernspr. Nr. 675

Friedenstrasse 65
August Zeltz

Fürstenwallstrasse 140
Karl Bauer . Fernspr. Nr. 1221

Herzogstrasse 41
Herm. Feldpausch
Fernspr. Nr. 375

Immermannstrasse 62
Karl Kippels Fernspr. Nr. 4473

Lindenstrasse 60
Wwe. G. Wirminghaus
Fernspr. Nr. 1991

Derendorferstrasse 19
Mart. Teppler

Wehrhahn 45
Jakob Peters Fernspr. Nr. 655

Wilhelmsplatz 9
Emil Meyer Fernspr. Nr. 7851

Düsseldorfer General-Anzeiger

Hauptgeschäftsstelle: Grabenstr. 25
Fernsprecher Nr. 2327, 2328, 2329, 2330
Zweiggeschäftsstellen: Nordstr. 34
Neuss, Niederstr. 41

Auswärtige Filialen:

Benrath
Heinr. Pilger, Mittelstr. 242
Duisburg
Alb. Montel, Königstr. 60
Eller
Peter Koch, Kaiserstr. 144
Gerresheim
H. Klevenhausen, Kölnerstr. 52 (Ecke Schulstr.)
Hilden
Wilh. Muires, Mittelstr. 97
Kettwig
F. Flothmann, G. m. b. H.
Krefeld
H. Geile, Hülserstr. 30, 1. Etg.
Mettmann
E. Nussbruch, Lutterbeckerstr. 4
M.Gladbach
Wwe. J. Metzer, Friedrichstr. 7
Ohligs
M. Koch, Düsseldorferstr. 55
Opladen
Jos. Mainzer, Bahnhofstr. 6
Rath
S. Thoenes, Kaiserstr 22a
Rheydt
H. Dümmler, Friedrich Wilhelm- und Dahlenerstr.-Ecke
Viersen
J. Weber, Hauptstr. 140

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf
DFG

Niederrheinische Bank

Zweig-Anstalt der Duisburg-Ruhrorter Bank

DÜSSELDORF

Schadowplatz Nr. 12 bis 14

Besorgung aller banklichen Geschäfte zu coulanten Bedingungen

Zahlstelle aller bei der Deutschen Bank zahlbaren Werte

STAHLKAMMER

Zahlstelle des k. k. oesterreichischen Post-Sparkassen-Amtes

KASERNEN ST. ≡ ECKE ≡ GRABEN ST.

J. BISEGGER-KÜHN

HÜTE

SCHIRME

= FEINE PELZ-WAREN =

Bekanntmachungen

der Verwaltung des Zoolog. Gartens (Scheldt-Kelm-Stiftung)

Aus den Eintritts-Bedingungen

Der **Eintrittspreis** beträgt **50 Pfg.** für Erwachsene und **25 Pfg.** für Kinder unter 12 Jahren, sowie für jede Person **5 Pfg.** Billettsteuer. An dem ersten Sonntag eines jeden Monats wird ein ermässigtes Eintrittsgeld von **30 Pfg.** für Erwachsene und **15 Pfg.** für Kinder und **5 Pfg.** Billettsteuer erhoben. Erhöhungen oder sonstige Herabsetzungen des Eintrittspreises werden durch die Zeitungen bekannt gegeben.

Zehnerkarten für Erwachsene zu 4 Mk. und für Kinder zu 2 Mk. und 50 Pfg. Billettsteuer sind an der Kasse zu haben. Sie haben Gültigkeit für das Jahr der Lösung und das nächstfolgende Jahr.

Der Preis des Abonnements für das Jahr, umfassend die Zeit vom **1. April bis 31. März des folgenden Jahres,** stellt sich

a) für eine Person	auf Mk.	12,50
b) „ zwei Personen derselben Familie	„ „	18,—
c) „ eine ganze Familie	„ „	25,—
d) „ Zusatzkarten zum Familien-Abonnement	„ „	6,—
e) „ eine Erzieherin oder ein Dienstmädchen	„	3,—

Hierzu tritt noch die Billettsteuer mit 10% des Preises der Abonnementskarten. — Bedingungen und Anmeldebogen sind jederzeit an der Kasse zu erhalten.

Ausgeschlossen vom Familien-Abonnement sind mündige Söhne, sowie verheiratete oder selbständige Töchter.

Fütterungs-Zeiten:

Raubvögel	4½ Uhr	Bären	5½ Uhr
Wölfe u. Hyänen	4¾ „	Raubtiere	6 „
Pelikane u. Möven	5 „		

Aug. Ressing
Schwanenmarkt 24
Fernruf 2084
Brillantschmuck | Silberwaren
Goldwaren | Uhren
in jedem Genre
Kunstgewerbliches Atelier

J. Kumly
Blumenstrasse 7
Herren-Wäsche
farbig und weiss
garantiert tadelloser Sitz.
Kravatten in aparten Dessins.

Wilh. Berns Düsseldorf Friedrichstr. 8
Schirmfabrik ○ Selbstgefertigte Ware
Grosses Lager in Schirmstoffen zum Überziehen in allen Preislagen.
Auf Wunsch in einer Stunde. Reparaturen billigst.
Auf neue Schirme 10% Rabatt.
Grosses Lager in Herren- und Damen-Moden.

Wein-Restaurant 1. Ranges
Deutsches Winzerhaus
Alleestrasse 24 (früher Walter)
direkt am Theater
Winzerweine ○ Exqu. franz. Küche
Separate Salons
Vor und nach der Vorstellung:
Grosse Restauration
Täglich:
Künstler-Konzert
Paul Berger, Traiteur

Gemälde
Radierungen, Steindrucke
erster Künstler offeriert preiswert
Hans Auböck, Tonhallenstr. 6,
vis-à-vis der städt. Tonhalle.
Anfertigung von kunstgewerblichen Entwürfen, Kleinmöbeln, Holzschnitzereien, Tiefrandarbeiten, Einrahmungen.

Hotel Royal
Vornehmstes Haus am Hauptbahnhof verbunden mit
ff. Wein- und Garten-Restaurant
Anerkannt prima Küche
Telephon 7535, 7536 Direktor: A. Biehler

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf DFG

Alb. Guba Nachf.

Inhaber: H. Pflug

Pelzwaren-Fabrik

Grabenstr. 24/26, gegenüber dem General-Anzeiger

Gegründet 1836 — Telephon 3883

Stets die apartesten

Neuheiten

in grösster Auswahl am Lager

Elegante Mass-Anfertigung

Düsseldorfer Bürgerbräu

Prämiiert mit der Preuss. Staatsmedaille 1902

Unter grösster Garantie für saubere Abfüllung in Flaschen direkt zu beziehen von der

Akt.-Ges. Schwabenbräu

Abteilung für Flaschenbier

Telephon Nr. 458

Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof

Erstklassiges Wein- und Bier-Restaurant

Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr

Pilsener Urquell
Münchener und Dortmunder

Telephon Nr. 500 und 505

Düsseldorfer Stadttheater

Samstag, den 7. September 1907: Serie C7 **Die Rabensteinerin**

Freitag, den 6. September 1907: Serie B6 **Czaar und Zimmermann.**

Die Abonnementskarten sind auf Verlangen vorzuzeigen.

Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang heruntergelassen.

Nach Schluss der Vorstellung stehen Strassenbahn-Extrawagen vor der Kunsthalle zur Fahrt nach dem Hauptbahnhofe, nach Grafenberg und zum Zoolog. Garten und auf dem Schadowplatze zur Fahrt nach Derendorf bereit.

Alfred Köster

Kolonialwaren, Südfrüchte, Delikatessen

Engros-Lager: Grupellostr. 30

Telephon 980, 5434, 7973

Detail-Verkaufsstellen:

Klosterstr. 45 — Telephon 7973
Franklinstr. 60, Ecke Moltkestr.
Charlottenstr. 48, Ecke Gruppellostr.
Corneliusstr. 30a, Ecke Herzogstr.
Ankerstr. 140, Ecke Nordstr.
Volmerswertherstr. 2, in Unterbilk
Cölnerstr. 216a, Markt in Oberbilk
Ludenbergstr. 46 in Grfbg., Tel. 5434
Kaiserstr. 134 in Eller

Restaurant Alt-Heidelberg

Graben- und Alleestr.-Ecke

Spezial-Ausschank: **Münchener Bürgerbräu,** hell und dunkel

Vor und nach dem Theater: Reichhaltige Abendkarte ⊕ Soupers nach Wahl

Weine erster Firmen — W. Lippig

Klaps

Juwelkaffee
Kiarta-Tee
Feinste Getränke

Überall erhältlich

Nadolny

Vorzügliches, alkoholfreies Erfrischungs-Getränk

Überall zu haben

SINALCO

Alkoholfrei! ⊕ Bilz-Brause!

Verkauf pro Jahr 100 Millionen Flaschen.

General-Depot für Düsseldorf

Martin Bayertz jr.

Konserven-Grosshandlung

Bahnstr. 23 — Fernsprecher 1050 u. 7836

J. Hüllstrung & Cie.,

Kohlen, Koks, Brikets

Fernspr. 488 — Gegründet 1860

Lager und Bureau:
Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.

Spezialität:
Ia. Koks für Zentral-Heizungen

Parfümerie Frau Eugénie Bauer

Graf Adolfstr. 66 ⊕ Telephon 5255

empfiehlt sämtliche deutsche und französische Parfümerien und Colletteseifen, sowie alle Artikel zur Kopf-, Zahn- und Nagelpflege.

Grosse Auswahl in ff. Wiener Lederwaren.

Langenbrahm-Anthrazit

sowie alle besseren Sorten

Kohlen, Koks und Briketts

offeriert

Wilhelm Krausen

(Inhaber Gottfr. Krausen), gegr. 1871

Düsseldorf, Kontor: Pionierstrasse 6

Telephon 1125

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf
DFG

Alb. Guba Nachf.

Inhaber: H. Pflug

Pelzwaren-Fabrik

Grabenstr. 24/26, gegenüber dem General-Anzeiger

Gegründet 1836 Tele

Stets die apartest

Neuheiten

in grösster Auswahl an

Elegante Mass-Anfertigung

Düsseldorfe

Samstag, den 7. September

Freitag, den 6. September 190

Die Abonnementskarten

Während der Hauptpausen wird

Nach Schluss der Vorstellung der Kunsthalle zur Fahrt nach und zum Zoolog. Garten und nach De

Restaurant

Graben- un

Spezial-Ausschank: München

Vor und nach dem Theater: Reich

Weine erster Firmen

Düsseldorfer Bürgerbräu

Prämiiert mit der Preuss. Staatsmedaille 1902

Unter grösster Garantie für saubere Abfüllung in Flaschen direkt zu beziehen

von der

Akt.-Ges. Schwabenbräu

Abteilung für Flaschenbier

Telephon Nr. 458

Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof

Erstklassiges

Wein- und Bier-Restaurant

Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr

Pilsener Urquell

Münchener und Dortmunder

Telephon Nr. 500 und 505

Alfred Köster

Kolonialwaren, Südfrüchte, Delikatessen

Engros-Lager: Grupellostr. 30

Telephon 980, 5434, 7973

Detail-Verkaufsstellen:

Klosterstr. 45 — Telephon 7973

Franklinstr. 60, Ecke Moltkestr.

Charlottenstr. 48, Ecke Gruppellostr.

Corneliusstr. 30a, Ecke Herzogstr.

Ankerstr. 140, Ecke Nordstr.

Volmerswertherstr. 2, in Unterbilk

Cölnerstr. 216a, Markt in Oberbilk

Ludenbergstr. 46 in Grfbg., Tel. 5434

Kaiserstr. 134 in Eller

Klaps

Juwelkaffee

Kiarta-Tee

Feinste Getränke

Überall erhältlich

Nadolny

Vorzügliches, alkoholfreies Erfrischungs-Getränk

Überall zu haben

Bilz

Gesetzl. geschützt

SIN

Alkoholfrei

Verkauf pro Jah

eneral-Depot für Düsseldorf

artin Bayertz jr.

Konserven-Grosshandlung

str. 23 Fernsprecher 1050 u. 7836

MODERNE LEIHBIBLIOTHEK MÜLLERN & LEHNEKING

Einstellung — Neuerscheinungen sofort nach Ausgabe

Monatsabonnement 1 Mk. Umtausch täglich. Eintritt jederzeit. Schedewerstr. 4a, nur Lessing

J. Hü

Koks, Brikets

Fernspr. 488 Gegründet 1860

Lager und Bureau:

Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.

Spezialität:

Ia. Koks für Zentral-Heizungen

erie

ie Bauer

Graf Adolfstr. 66 Telephon 5255

empfiehlt sämtliche deutsche und französische Parfümerien und Colletteseifen, sowie alle Artikel zur Kopf-, Zahn- und Nagelpflege.

Grosse Auswahl in ff. Wiener Lederwaren.

Langenbrahm-Anthrazit

sowie alle besseren Sorten

Kohlen, Koks und Briketts

offeriert

Wilhelm Krausen

(Inhaber Gottfr. Krausen), gegr. 1871

Düsseldorf, Kontor: Pionierstrasse 6

Telephon 1125

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

DFG